

## Andere Wege führen zum Ziel

### 1. Platz beim Zukunftspreis – Innovationsfokus des Familienunternehmens Parfümerie Akzente wurde ausgezeichnet

Pfedelbach, 4. Mai 2017. Mit dem Zukunftspreis Handel Baden-Württemberg werden seit mehr als zehn Jahren vorbildliche Handelsunternehmen aus der Region ausgezeichnet. Unter dem Motto „Von den Besten lernen“ werden besondere unternehmerische Erfolge, eine vorbildliche Unternehmenskultur sowie nachhaltiges Wirtschaften prämiert. Heute wurde der Preis im Rahmen des Handelsforums in Stuttgart an die Parfümerie Akzente verliehen. „Es freut uns riesig, dass wir mit unseren Marken akzente und parfumdreams.de in diesem Jahr den 1. Platz belegt haben. Wir gehen sehr gerne andere Wege zum Ziel und dass uns dabei knapp zwei Millionen Kunden folgen zeigt, dass individuelle Lösungen geschätzt werden.“ so Kai Renchen, Geschäftsführer der Parfümerie Akzente GmbH.

„Die mit dem Zukunftspreis Handel ausgezeichneten Unternehmen sind Beispiele guter Praxis und Vorbild für andere Unternehmen, um die sich wandelnden Anforderungen an den Handel innovativ zu nutzen“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, die mit Peter Schneider, Präsident Sparkassenverband Baden-Württemberg und Hermann Hutter, Präsident Handelsverband Baden-Württemberg, den Preis verliehen hat.

### Analog und digital – Interdisziplinäres Konzept überzeugt

Welche Produkte sind wirklich gut und gefragt? Welche Tipps bieten einen konkreten Nutzen, worüber möchten sie beraten und informiert werden? Wie wollen sie am liebsten bezahlen und welcher Service überzeugt? „Es klingt zwar simpel, immer aus Kundensicht zu denken, doch die Kunst ist, diese Perspektive permanent und bei jeder Entscheidung einzunehmen.“ veranschaulicht Renchen die Philosophie seines Unternehmens aus Alltagssicht.

1995 hat das Familienunternehmen die erste akzente-Filiale in Öhringen eröffnet, mittlerweile sind es 26, einschließlich der nördlichsten Parfümerie Deutschlands auf Sylt. 2004 wurde die Onlinetochter parfumdreams.de gegründet, damals konnte sich niemand vorstellen, dass Kunden Düfte online kaufen – vor dem Bildschirm kann man ja nichts riechen. Heute bringt der digitale Geschäftszweig gut die Hälfte des Umsatzes ein (72 Millionen Euro in 2016).

Der Erfolg basiert im Wesentlichen darauf, dass die Marken akzente und parfumdreams.de zwar eigenständig sind, die dahinterliegenden operativen Prozesse und Abläufe aber konsequent verknüpft sind. Stationäres und digitales Geschäft befruchten sich gegenseitig. Das beste Beispiel, dass dieses Konzept funktioniert, ist die erste Eigenmarke des Unternehmens, die im September 2016 gelauncht wurde.

„Wir haben so viel Feedback von unseren Onlinekunden zu Düften bekommen, dass wir ihre Wünsche und Anregungen umgesetzt und mit „True Story“ einen eigenen Duft jeweils für Frauen und Männer kreiert haben.“ Das hat sich gelohnt, nach dem Weihnachtsgeschäft waren alle Vorräte verkauft. Daher wird die Eigenmarke Glamfume um Kosmetik- oder Haarpflegeprodukte ausgebaut.

### **Wie geht es weiter?**

Die akzente-Familie ist mittlerweile auf über 400 MitarbeiterInnen gewachsen. Und nachdem die Pfdelbacher seit über 20 Jahren ihr Unternehmen konsequent und immer aus eigener Kraft vergrößert haben, stehen auch 2017 die Weichen auf Wachstum – sowohl stationär als auch online. Der Webshop soll konitunierlich in weitere Länder expandieren. Schon heute beliefert parfumdreams.de Kunden in ganz Europa und hat als einziger Shop der Branche bereits seit 2015 eine englischsprachige sowie seit diesem Jahr eine dänische und eine schwedische Seite. „Unser Webshop ist absolut State-of-the-Art. An der Technologie haben wir intensiv gearbeitet, mit Kopf und Herz. Wir sehen uns auch hier ganz klar als Pionier unserer Branche.“ Der Webshop funktioniert auf allen Smartphones, Tablets und stationären PCs und mindestens ein mal pro Woche werden alle Funktionen und Features auf ihre Passgenauigkeit, Sicherheit und Aktualität geprüft.

Außerdem hat parfumdreams.de im Sommer 2016 ein bislang in der Beauty-Branche einzigartiges 180-tägiges Rückgaberecht eingeführt, bietet aktuell 14 unterschiedliche Bezahlvarianten und bereits seit über einem Jahr die kostenlose Beratung per WhatsApp. Diese Vorreiter-Rolle will Renchen auch weiterhin behaupten.

### **Über parfumdreams.de**

parfumdreams.de ([www.parfumdreams.de](http://www.parfumdreams.de)) ist die Nummer zwei unter Deutschlands Online-Parfümerien. Das Sortiment umfasst mehr als 37.000 Produkte von über 500 Marken. Der Shop wurde 2004 von Kai Renchen gegründet. Die Online-Tochter des Familienunternehmens Parfümerie Akzente entwickelte sich zu einem sympathischen Mittelständler, bei dem der Mensch im Mittelpunkt und die Zufriedenheit der Kunden an erster Stelle steht. parfumdreams.de beliefert derzeit über eine Million Kunden und wächst jedes Jahr zweistellig. Das E-Commerce-Geschäft und der stationäre Handel ergänzen sich dabei perfekt und nutzen die spezifischen Erfahrungen der unterschiedlichen Vertriebswege. Das junge Unternehmen aus der Gemeinde Pfdelbach in Baden-Württemberg hat das starke Wachstum komplett aus eigener Kraft bewältigt.

### **Pressekontakt**

Hoschke & Consorten Public Relations GmbH

Kathrin Roth / Simone Schuchert

Telefon: 040 - 36 90 50 -48 / -32

E-Mail: [k.roth@hoschke.de](mailto:k.roth@hoschke.de) / [s.schuchert@hoschke.de](mailto:s.schuchert@hoschke.de)



Stuttgart – Zukunftspreisträger Parfümerie Akzente, Familie Renchen mit Jury und Preisverleihern,

vlnr: Matthias Peschke, stv. Vorsitzender des Vorstands der Kreissparkasse Heilbronn; Marc Renchen, Parfümerie Akzente; Kai Renchen, Geschäftsführer parfumdreams.de und Parfümerie Akzente; Hermann Hutter, Präsident Handelsverband Baden-Württemberg; Prof. Dr. Michael Lerchenmüller, Vorsitzender der Jury zum Zukunftspreis Handel; Christina und Jürgen Renchen, Geschäftsführung Parfümerie Akzente, Stefanie Renchen, Parfümerie Akzente; Bernd Kaufmann, Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse Hohenlohekreis; Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg; Peter Schneider, Präsident Sparkassenverband Baden-Württemberg

Abdruck honorarfrei unter Angabe der Bildquelle: copyright: Wolfgang List, 2017